

Für den Investitionspakt Soziale Integration im Quartier NRW 2017 könnten folgende weitere Projekte/Maßnahmen in Frage kommen:		
		Prüfergebnis Verwaltung
1 Bickendorf, Westend und Ossendorf:		
	Attraktivierung Ossendorfpark (inkl. Mehrgenerationenplatz)	Für die Maßnahme wurde unter der Bezeichnung "Revitalisierung des Ossendorfparks" ein Förderantrag eingereicht.
2 Bilderstöckchen		
	Blücherpark - grüne Achse	Die Maßnahme liegt außerhalb eines Fördergebietes. Es handelt sich um eine historische Parkanlage bei der die Belange des Denkmalschutzes zu berücksichtigen sind. Es wird aktuell kein vordringlicher Handlungsbedarf gesehen und es sind im erheblichen Umfang personelle Kapazitäten bei der Fachdienststelle für die Umsetzung des EFRE-Programms Grüne Infrastruktur Köln, Integriertes Handlungskonzept „Vielfalt vernetzen“ sowie der Grünmaßnahmen im Rahmen von "Starke Veedel - Starkes Köln" gebunden. Zudem wurde mit der "Revitalisierung des Ossendorfparks" durch die Fachdienststelle ein weiterer Antrag in diesem Aufruf gestellt.
3 Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord		
	Aufbau einer Begegnungsstätte im Stadtteil Chorweiler-Blumenberg und Anschubfinanzierung des Betriebs Bürgerplaza	Die Fachdienststelle 50/2 ist bereits durch 2 Maßnahmen im Rahmen eines früheren Aufrufs (ÖB Ehrenfeld und ÖB Alte Feuerwache) belastet. Zudem wird ein Antrag auf einen weiteren Bauteil für die ÖB Alte Feuerwache in diesem Aufruf gestellt.
6 Höhenberg und Vingst		
	Platzkonzept für Vingster Markt und Heiðhofplatz	Nur Baumaßnahmen, nicht die Erstellung von Konzepten können im Rahmen des Projektauftrages beantragt werden.
	Öffnung Vingster Freibadgelände	Eine Einbindung in Hövi-Land in Verbindung mit dem EFRE-Programm Grüne Infrastruktur Köln, Integriertes Handlungskonzept „Vielfalt vernetzen“ ist geplant.
	Ertüchtigung öffentliche Gebäude in Höhenberg/Vingst	Nur eingeschränkt über den Zweck (Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen) wäre eine Förderung denkbar. Vorgeschaltet wären die Bestanderhebung der öffentlichen Gebäude, die Entwicklung und Überarbeitung der Nutzungskonzepte erforderlich. Diese sehr zeitaufwendigen Vorarbeiten standen gegen eine fristgerechte Antragstellung.
7 Humboldt/Gremberg und Kalk		
	Skulpturen in Parkanlagen	Kunst alleine ist in Rahmen der Städtebauförderung nicht förderfähig.
8 Meschenich und Rondorf		
	Bürgerforum - Gesundheits-, Einkaufs- und Bildungszentrum mit Begegnungsmöglichkeiten für BürgerInnen im "Kampshof", Bürgerplaza	Das Projekt lief bei der Bewertung unter der Rubrik "Wirtschaft und Qualifizierung" und ist somit nicht originär Städtebauförderung. Im Programm ist bereits eine Machbarkeitsstudie und später die Erstellung einer örtlichen Begegnungsstätte vorgesehen.
10 Ostheim und Neubrück		
	Ostheimer Naherholung Vingster Berg	Die Realisierung erfolgt über das EFRE-Programm Grüne Infrastruktur Köln, Integriertes Handlungskonzept „Vielfalt vernetzen“.
11 Porz-Ost, Finkenberg, Gremberghoven und Eil		
	Erweiterung des Bürgerzentrums Finkenberg Bürgerplaza	Die Erweiterung des Bürgerzentrums in den vorhandenen Kellerräumen ist nicht umsetzbar.
	Umgestaltung des Spielplatzes Langobardenstr. in Gremberghoven	Der denkmalgeschützten Langobardenplatz (an der Rather Str.) in Gremberghoven ist ein Privatgrundstück. Über die Lukas-Podolski-Stiftung wurde das Angebot unterbreitet, dort eine temporäre Jugendeinrichtung zu errichten und die angrenzende Spiel- und Bolzfläche zu modernisieren. Im Jahr 2016 wurde zwischen dem Eigentümer und der Stadt Köln ein Gestattungsvertrag über 10 Jahre abgeschlossen. Ebenso wurde dort von der Rheinflanke als Träger der Einrichtung der Bauantrag gestellt. Beide Jugendeinrichtungen (in Form von Seecontainern) und Multifunktionsplatz befinden sich im Bau. Die offizielle Einweihung findet am 07.06.2017 statt. Die Art der Nutzung ist zunächst bis 2026 vorgesehen. Mit Hilfe von vielen Spendern und Sponsoren wird das Projekt über die Lukas-Podolki-Stiftung finanziert.
	Cafe mit angegliederter Produktionsschule	Es handelt sich hierbei um eine Maßnahme der beruflichen Qualifizierung, die über die Städtebauförderung nicht förderfähig ist.
	Gremberghoven: Sanierung des Sportplatzes des ESV Gremberghoven (Fußball)	Da der Verein derzeit mit lediglich 2 Jugendmannschaften am Spielbetrieb des Verbandes teilnimmt, kommt eine Beantragung von Fördermitteln nicht in Betracht.